



WETTERSICHERHEIT FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

Für den Katastrophenfall sind möglicherweise besondere Vorbereitungen erforderlich. Nehmen Sie sich jetzt Zeit, sich vorzubereiten.

FÜR IHRE MEDIKAMENTE

- ➔ Führen Sie eine Liste aller Ihrer Medikamente, einschließlich Informationen zu Ihrer Diagnose, der genauen Bezeichnung Ihres Medikaments, der Dosierung, den Kontaktinformationen Ihrer Apotheke und dem Namen Ihres Arztes.
- ➔ Wenn Ihre Medikamente kühl gehalten werden müssen, sollten Sie eine Kühlbox, Eisbeutel und/oder einen tragbaren Generator in Ihrer Notfallausrüstung haben.
- ➔ Halten Sie einen zusätzlichen Vorrat an nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten wie Schmerz- und Fiebermitteln bereit.

FÜR MENSCHEN MIT EINER MOBILITÄTSEINSCHRÄNKUNG

- ➔ Wenn Sie einen Elektrorollstuhl benutzen, halten Sie nach Möglichkeit einen leichten, manuellen Stuhl als Ersatz bereit. Halten Sie eine zusätzliche Batterie für Ihren Elektrorollstuhl bereit.
- ➔ Zeigen Sie anderen den Umgang mit Ihrem Rollstuhl.
- ➔ Halten Sie ein zusätzliches Mobilitätsgerät (z. B. eine Gehhilfe oder einen Gehstock) bereit, wenn Sie eines verwenden.
- ➔ Kommunizieren Sie mit Nachbarn, die Ihnen bei Bedarf helfen können, zu Ihrer Schutz zu gelangen.

FÜR GEHÖRLOSE ODER SCHWERHÖRIGE MENSCHEN

- ➔ Halten Sie zusätzliche Batterien für Ihr Hörgerät oder Cochlea-Implantat bereit.
- ➔ Behalten Sie Stift und Papier für den Fall, dass Sie mit jemandem kommunizieren müssen, der Amerikanische Gebärdensprache (ASL) nicht kennt.
- ➔ Halten Sie eine Laterne oder Taschenlampe bereit, um das ASL- oder Lippenlesen zu erleichtern, wenn es dunkel ist.



FÜR MENSCHEN, DIE BLIND ODER SEHBEHINDERT SIND

- ➔ Verwenden Sie Blindenschrift oder Großschrift, um die Vorräte in Ihrer Notfallausrüstung zu kennzeichnen.
- ➔ Bewahren Sie Kommunikationshilfen wie Blindenschrift oder Taubblinden-Kommunikationsgeräte als Teil Ihrer Notfallausrüstung auf.

FÜR MENSCHEN MIT SPRACHSTÖRUNGEN

- ➔ Wenn Sie ein Kommunikationshilfen oder eine andere unterstützende Technologie verwenden, bewahren Sie Informationen über die Modellnummer und den Herkunftsort der Ausrüstung auf. Wie ersetzen Sie die Ausrüstung, wenn sie verloren geht oder kaputt ist?
- ➔ Bewahren Sie laminierte Karten mit Wörtern und Phrasen und/oder einem Piktogramm auf, um die Kommunikation mit anderen zu erleichtern, falls Ihre Kommunikationshilfen verloren geht oder zerstört wird.

FÜR MENSCHEN MIT EINER GEISTIGEN ODER ENTWICKLUNGSBEDINGTEN BEHINDERUNG

- ➔ Erwägen Sie die Verwendung von Kopfhörern mit Geräuschunterdrückung, um akustische Reize zu reduzieren.
- ➔ Halten Sie tragbare elektronische Geräte aufgeladen und mit Videos und anderen Aktivitäten ausgestattet. Halten Sie Ersatzladegeräte bereit.
- ➔ Halten Sie Wohlfühlsnacks bereit.
- ➔ Nehmen Sie Laken, Decken oder ein kleines Aufstellzelt in Ihre Notfallausrüstung auf, um die visuelle Reizung in einem belebten Raum zu verringern oder für Privatsphäre zu sorgen.

FÜR MENSCHEN MIT ALZHEIMER ODER DEMENZ

- ➔ Lassen Sie die Person nicht allein. Eine Person mit Alzheimer oder Demenz kann wandern, insbesondere in einer unbekanntem Umgebung oder Situation.
- ➔ Nehmen Sie beruhigende Dinge in Ihre Notfallausrüstung auf, um die veränderte Umgebung zu bewältigen, wenn Sie Ihr Zuhause verlassen.
- ➔ Halten Sie sich in einer Gemeinschaftsunterkunft von Ausgängen fern und wählen Sie eine ruhige Ecke.

